

1. Klassen

1sab

Name: Vorname:

Klasse:

1.) Fülle die Lücken aus!

Nom.Sg.	Nom.Pl.	Akk.Sg.	Abl.Pl.
NEX	NECES	necem	NECIBUS
PATER	patres	PATREM	PATRIBUS
homo	HOMINES	HOMINEM	HOMINIBUS
VINUM	VINA	vinum	VINIS

2.) Bilde von den folgenden Formen, wenn es möglich ist, den Plural!

nec		protegis	PROTEGITIS
etiam		vale	VALETE
audit	AUDIUNT	voves	VOVETIS
spectacula		doctis	
pauca		datis	

3.) Unterstreiche die Ablative und bestimme die Grundfunktion!

a) Cornelia de Capitolio in forum descendit. SEPARATIVUS

b) Marcus sine amica maestus est. SEPARATIVUS

c) Homines magno clamore imperatorem salutant. INSTRUMENTALIS

d) Gladiatores timore non vacant. SEPARATIVUS

e) Quid amici in animo habent? PUNCTUALIS

f) Lydia magno dono gaudet. INSTRUMENTALIS

4.) Bestimme die Wortarten; du kannst die Lösungen direkt über die Wörter schreiben!

KONJUNKTION	SUBST.	PRÄPOS.	SUBST.	SUBST.	VERB
a) Etiam	turba	per	forum	circum	petit.

PRONOMEN	VERB	VERB	KONJUNKTION	VERB
b) Quem	vocare	possum,	si	doleo?

5.) Trenne die Satzglieder mit senkrechten Strichen ab; bestimme dann die Satzglieder möglichst genau und schreib die Lösungen oberhalb hin!

S	ATTR.	ADVERBIALE	AO	P	
a) Marcus	magna	cum	cura	homines	spectat.

ADV.	ADV.	ATTR.	S	AO	P	
b) In	Colosseo	hodie	multi	homines	gladiatores	expectant.

S	AO	P	
c) Quis	auxilium	dare	potest?

S	PN	KOPULA		
d) Titus	et	Publius	senatores	sunt.

6.) Pro Satz gibt es einen einzigen Fehler; finde ihn und schreibe die korrekte Form hin!

a) Roma aeterna docit. DOCET

b) Hodie Paulus non iuvat cum amicis ludere. PAULUM

c) Cur nihil dicis, Aulus? AULE

d) Dei sacrificiis contentis sunt. CONTENTI

7.) Übersetze auf das Beiblatt - Namen und Rand anbringen!

Harter Unterricht

Die Geschwister Livia und Titus sind aus vornehmem Haus und haben einen Privatlehrer, den sie mögen. Anders sieht es aber bei ihrem Kameraden Gaius aus; dieser hat einen alten, meist schlecht gelaunten Lehrer. Gaius wird nun aufgefordert, von seinem Schulalltag zu erzählen. Erst verzieht er das Gesicht, dann aber berichtet er.

„Secunda¹ hora ad ludum properare debeo. Orbilius enim magister² me exspectat. Etiam multi alii pueri³ ad Orbilium properant. Magistrum² salutamus. Tum prope⁴ viam sedere debemus. Quanta turba ibi est! Clamat magister², clamant discipuli⁵, clamant cuncti.

Vos⁶ gaudere potestis, nam Theodorus magister² bonus est. Sed ego Orbilium timeo, quod durus⁷ est; semper enim clamat:

«Cur somniatis⁸? Cur pueri³ non audiunt? Cur clamas?» Ego non clamo, saepe autem attentus⁹ non sum; tum magister² me etiam verberat¹⁰. Ludus igitur me non delectat.»

¹ secundus, a, um: der zweite

² magister m.: vgl. *magistra* und *leite ab!*

³ puer m.: *Gegenteil von puella; leite ab!*

⁴ prope + Akk.: nahe bei

⁵ discipulus: Schüler

⁶ vos: ihr

⁷ durus, a, um: hart

⁸ somniare: träumen

⁹ attentus, a, um: aufmerksam

¹⁰ verberare: schlagen

HARTER UNTERRICHT

“ZUR ZWEITEN STUNDE MUSS ICH ZUR SCHULE EILEN. DENN MEIN LEHRER ORBILIUS ERWARTET MICH. AUCH VIELE ANDERE KNABEN EILEN ZU ORBILIUS. WIR BEGRÜSSEN DEN LEHRER. DANN MÜSSEN WIR NAHE BEI DER STRASSE SITZEN. WAS FÜR EIN GROSSER LÄRM DORT IST! ES SCHREIT DER LEHRER, ES SCHREIEN DIE SCHÜLER, ES SCHREIEN ALLE.

IHR KÖNNT EUCH FREUEN, DENN THEODORUS IST EIN GUTER LEHRER. ABER ICH HABE ANGST VOR ORBILIUS, WEIL ER HART IST; IMMERZU NÄMLICH SCHREIT ER:

«WARUM TRÄUMT IHR? WARUM HÖREN DIE KNABEN NICHT ZU? WARUM SCHREIST DU?» ICH SCHREIE NICHT, OFT ABER BIN ICH NICHT AUFMERKSAM; DANN SCHLÄGT DER LEHRER AUCH MICH. DAHER MACHT MIR DIE SCHULE KEINE FREUDE.“

8.) Beantworte die folgenden Fragen kurz und knapp - Stichworte sind erlaubt!

a) Was bedeutet *circus* im Alten Rom?

IM CIRCUS FANDEN WAGENRENNEN STATT, Z.B. IM CIRCUS MAXIMUS.

b) Wie heisst die Hauptstrasse in Rom, die über das Forum führte?

VIA SACRA

c) Wo versammelte sich der Senat?

IN DER CURIA ODER IN EINEM TEMPEL

d) Wie wohnte die Mehrzahl der Menschen in der Stadt Rom?

IN MEHRSTÖCKIGEN MIETSKASERNEN (INSULAE)

e) Was bedeutet der Satz *do, ut des*? Zeige es in folgendem Zusammenhang: Ein Hilfe Suchender hat sich im Tempel an eine Gottheit gewandt.

DER SATZ HEISST „ICH GEBE, DAMIT DU GIBST.“ WENN JEMAND IM TEMPEL ZU EINER GOTTHEIT BETET, VIELLEICHT VOR DEREN STANDBILD, DANN IST DIE GOTTHEIT AUFGERUFEN ZU HELFEN. JA SIE MUSS DIES SOGAR TUN, WENN DER BETENDE VORHER OPFER MIT ENTSPRECHENDEN GEBETEN DARGEBRACHT HAT; DIE FORMEL IST SOZUSGAGEN EINE RECHTLICHE ABMACHUNG: WENN DER MENSCH DAS IN RELIGIÖSER HINSICHT NÖTIGE TUT, DANN WIRD ER VON DER ENTSPRECHENDEN GOTTHEIT AUCH UNTERSTÜTZT.